



RF-VM

Funk-Lüftermodul

Technische Daten und Installationshinweise

Artikelnummer 60537



Elsner Elektronik GmbH Steuerungs- und Automatisierungstechnik

Sohlegrund 16
75395 Ostelsheim
Deutschland

Tel. +49 (0) 70 33 / 30 945-0 info@elsner-elektronik.de
Fax +49 (0) 70 33 / 30 945-20 www.elsner-elektronik.de

Technischer Service: +49 (0) 70 33 / 30 945-250

1. Beschreibung

Mit dem **Lüftermodul RF-VM** können Lüftungsgeräte anderer Herstellerfirmen an den Steuerungen WS1, WS1000 und KNX WS1000 (Modelle Color oder Style) betrieben werden. Mit der Fernbedienung Remo 8 oder über die Funk-Tasterschnittstelle RF-B2 können am **RF-VM** angeschlossene Geräte direkt geschaltet werden.

Hinweis: Für Elsner Elektronik Funk-Lüftungsgeräte ist *kein* Lüftermodul nötig.

Funktionen:

- Betrieb von **Lüftungsgeräten** (Fremdfabrikate) an den Wintergarten-/Gebäudesteuerungen (ab Steuerungsversion 1.597)
- Direkte Bedienung von Lüftern am **RF-VM** mit Fernbedienung Remo 8 (ab Fernbedienungsversion 0.1) oder über Tasterschnittstelle RF-B2-UP
- Für Zuluft-/Abluft-Geräte oder Frischluft-Heizungs-Kombinationen (Umluftheizungen)
- **Acht Geschwindigkeitsstufen**, Verschlussklappensteuerung
- **Funkverbindung** mit den Steuerungen, Anschluss der Lüfter per Kabel

1.1. Lieferumfang

- Montageplatte (Blende) mit Geräteplatine
- Unterputzkasten, Schrauben

1.2. Technische Daten

Gehäuse	Blende aus Aluminium
Montage	Unterputz
Schutzart	IP 20
Maße	Blende ca. 220 x 140 (B x H, mm), Aufbautiefe ca. 3 mm. Unterputzkasten ca. 200 x 120 x 64 (B x H x T, mm).
Gesamtgewicht	ca. 2,1 kg
Umgebungstemperatur	Betrieb 0...50°C, Lagerung -20...85°C
Umgebungsluftfeuchtigkeit	max. 95% rF, Betauung vermeiden
Betriebsspannung	230 V AC, 50 Hz
Stromaufnahme Lüfter	max. 1,2 A
Ausgang Motor	8 Stufen, 80 V AC bis 230 V AC
Funkfrequenz	868,2 MHz

Das Produkt ist konform mit den Bestimmungen der EU-Richtlinien.

2. Installation und Inbetriebnahme

2.1. Hinweise zur Installation



Installation, Prüfung, Inbetriebnahme und Fehlerbehebung des Geräts dürfen nur von einer Elektrofachkraft (lt. VDE 0100) durchgeführt werden.



GEFAHR!

Lebensgefahr durch elektrische Spannung (Netzspannung)!

Im Innern des Geräts befinden sich ungeschützte spannungsführende Bauteile.

- Die VDE-Bestimmungen beachten.
 - Alle zu montierenden Leitungen spannungslos schalten und Sicherheitsvorkehrungen gegen unbeabsichtigtes Einschalten treffen.
 - Das Gerät bei Beschädigung nicht in Betrieb nehmen.
 - Das Gerät bzw. die Anlage außer Betrieb nehmen und gegen unbeabsichtigten Betrieb sichern, wenn anzunehmen ist, dass ein gefahrloser Betrieb nicht mehr gewährleistet ist.
-

Das Gerät ist ausschließlich für den sachgemäßen Gebrauch bestimmt. Bei jeder unsachgemäßen Änderung oder Nichtbeachten der Bedienungsanleitung erlischt jeglicher Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

Nach dem Auspacken ist das Gerät unverzüglich auf mechanische Beschädigungen zu untersuchen. Wenn ein Transportschaden vorliegt, ist unverzüglich der Lieferant davon in Kenntnis zu setzen.

Das Gerät darf nur als ortsfeste Installation betrieben werden, das heißt nur in montiertem Zustand und nach Abschluss aller Installations- und Inbetriebnahmearbeiten und nur im dafür vorgesehenen Umfeld.

Für Änderungen der Normen und Standards nach Erscheinen der Bedienungsanleitung ist Elsner Elektronik nicht haftbar.

2.2. Hinweise zu Funkanlagen

Bei der Planung von Anlagen mit Geräten, die über Funk kommunizieren, muss auf ausreichenden Funkempfang geachtet werden. Die Reichweite von Funksteuerungen wird begrenzt durch die gesetzlichen Bestimmungen für Funkanlagen und durch die baulichen Begebenheiten. Vermeiden Sie Störquellen und Hindernisse zwischen Sender und Empfänger, die zur Störung der Funk-Kommunikation führen. Dies sind beispielsweise:

- Wände und Decken (besonders Beton und Sonnenschutzverglasung).

- Metallische Flächen in der Nähe der Funkteilnehmer (z. B. Alu-Konstruktion eines Wintergartens).
- Andere Funkteilnehmer und starke lokale Sendeanlagen (z. B. Funk-Kopfhörer), die auf der gleichen Frequenz (868,2 MHz) senden. Halten Sie darum einen Mindestabstand von 30 cm zwischen Funksendern ein.

2.3. Montageort



Das Gerät darf nur in trockenen Innenräumen installiert und betrieben werden.



Betauung vermeiden.

Das Gerät hat einen Kasten und eine Blende für die Unterputzmontage. Bei Aufputzmontage müssen geeignete Leitungseinführungen verwendet werden.

Ausschnittmaß für Unterputzkasten: ca. B = 200 mm | H = 120 mm | T = 64 mm

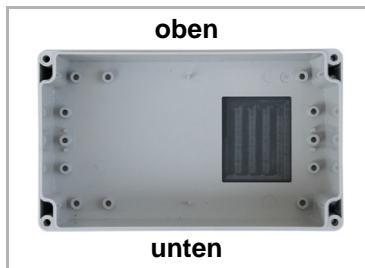


Abb. 1

Einbau-Richtung für Unterputzkasten.

2.4. Anschluss und Montage des Geräts

2.4.1. Anschlussübersicht (Platine)

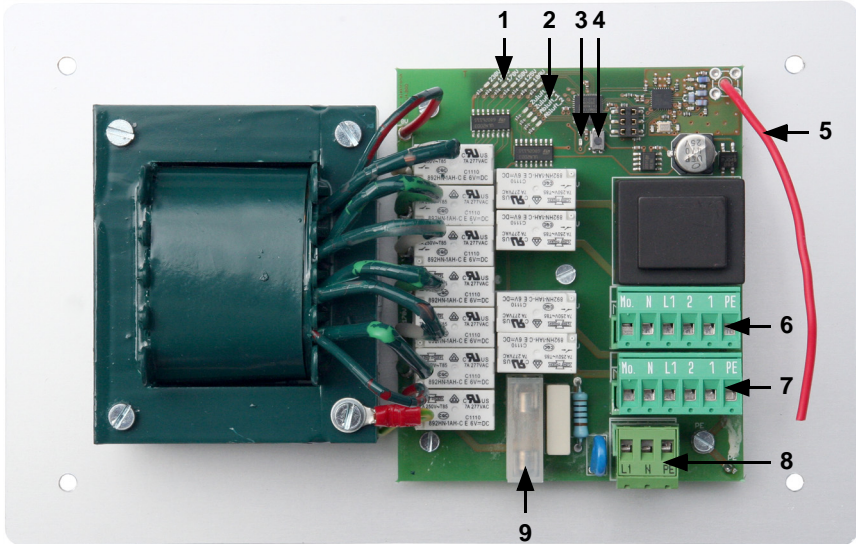


Abb. 2

- | | |
|------------------------------------|--|
| 1 LEDs „Spannung“ | 6 Anschlussklemme Zuluft (Heizung) |
| 2 LEDs „Klappe“ | 7 Anschlussklemme Abluft (Frischlufte) |
| 3 Programmier-LED | 8 Anschlussklemme Betriebsspannung 230 V AC, 50 Hz |
| 4 Programmier-Taster zum Einlernen | 9 Feinsicherung T 3,15A |
| 5 Antenne | |

Anschlussklemmen für Lüfter (Nr. 6 und 7):

Mo.:Regelungsspannung Lüftungsstufe

N / L1 / PE:Spannungsversorgung für Lüfter und Verschlussklappe

1:ZU für Verschlussklappe

2:AUF für Verschlussklappe



Abb. 3

Blende, mit dem Unterputzkasten verschraubt.

2.5. Funkverbindung herstellen

1. Bringen Sie die Steuerung/Fernbedienung in Lernbereitschaft (Beachten Sie das entsprechende Handbuch/Datenblatt).
2. Drücken Sie die Programmier-Taste am **Lüftermodul RF-VM**.

Achten Sie auf die Rückmeldung der Steuerung („Gerät eingelernt“).

3. Lüftungsstufen

Welche Lüftungsstufe gerade aktiv ist, wird durch LEDs auf der Geräteplatine angezeigt (siehe auch Abb. 2, Nr. 1/2). Die Spannungsangaben bei den LEDs entsprechen der Ausgangsspannung an der Klemme „Mo“.

3.0.1. Zuluft-/Abluftmodus

Stufe	LED-Feld „Klappe“/Anschlussklemme				LED-Feld „Spannung“
	Zuluft 1	Zuluft 2	Abluft 1	Abluft 2	
Abluft 8	AN	–	–	AN	230 V
Abluft 7	AN	–	–	AN	190 V
Abluft 6	AN	–	–	AN	170 V
Abluft 5	AN	–	–	AN	150 V
Abluft 4	AN	–	–	AN	125 V
Abluft 3	AN	–	–	AN	100 V
Abluft 2	AN	–	–	AN	80 V
Abluft 1	AN	–	–	AN	–
Abgeschaltet	AN	–	AN	–	–
Zu-/Abluft 1	–	AN	–	AN	–
Zu-/Abluft 2	–	AN	–	AN	80 V
Zu-/Abluft 3	–	AN	–	AN	100 V
Zu-/Abluft 4	–	AN	–	AN	125 V
Zu-/Abluft 5	–	AN	–	AN	150 V
Zu-/Abluft 6	–	AN	–	AN	170 V
Zu-/Abluft 7	–	AN	–	AN	190 V
Zu-/Abluft 8	–	AN	–	AN	230 V

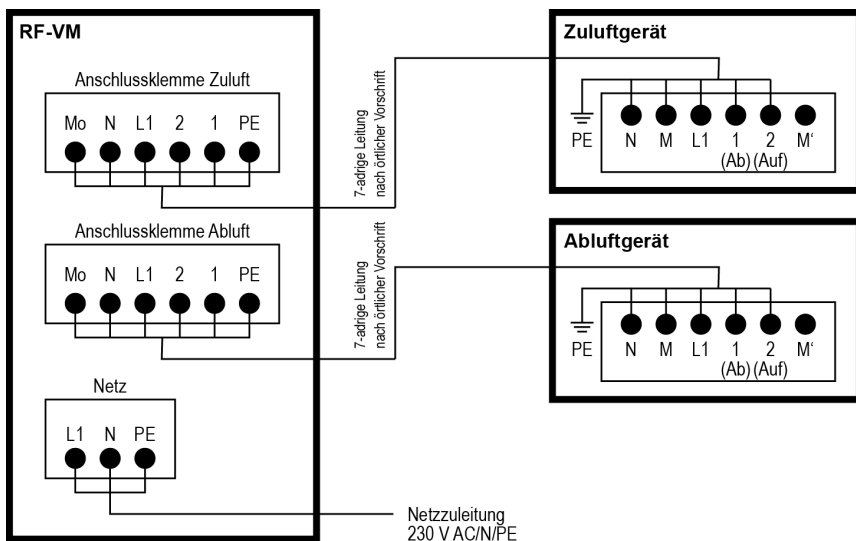
3.0.2. Frischluft/Heizungsmodus

Stufe	LED-Feld „Klappe“/Anschlussklemme				LED-Feld „Spannung“
	Zuluft 1	Zuluft 2	Abluft 1	Abluft 2	
Frischluf 8	–	–	AN	AN	230 V
Frischluf 7	–	–	AN	AN	190 V
Frischluf 6	–	–	AN	AN	170 V
Frischluf 5	–	–	AN	AN	150 V
Frischluf 4	–	–	AN	AN	125 V
Frischluf 3	–	–	AN	AN	100 V
Frischluf 2	–	–	AN	AN	80 V
Frischluf 1	–	–	AN	AN	–
Abgeschaltet	–	–	–	–	–
Heizung 1	–	AN	–	AN	–
Heizung 2	–	AN	–	AN	80 V
Heizung 3	–	AN	–	AN	100 V
Heizung 4	–	AN	–	AN	125 V
Heizung 5	–	AN	–	AN	150 V
Heizung 6	–	AN	–	AN	170 V
Heizung 7	–	AN	–	AN	190 V
Heizung 8	–	AN	–	AN	230 V

4. Anschluss-Beispiele

Der Aufnahmestrom der Lüfter darf 1,2 A nicht überschreiten. Ausgang Mo.: 8 Stufen, 80 V AC bis 230 V AC.

4.1. Zu- und Abluft



4.2. Frischluft und Heizung

